New Cantech Ventures veröffentlicht neuen NI 43-101 Bericht für Lucky Ship

08.02.2007 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 07. Februar 2007 - New Cantech Ventures Inc. (TSXV: NCV & FSE: C7X) ("Cantech"), im Folgenden kurz 'die Gesellschaft' genannt, gibt den Aktionären wie auch der Öffentlichkeit bekannt, dass soeben ein Ingenieurbericht des amtlichen Formats 43-101 für die Lucky Ship Molybdän Liegenschaft erstellt und bei SEDAR eingereicht wurde. Das Projekt findet sich 85 Kilometer südlich von Smithers und 65 km südwestlich der Stadt Houston in British Kolumbien.

Dieser technische Bericht wurde durch den Diplom-Ingenieur Dr. N.C. Carter erstellt, der die qualifizierte Person repräsentiert, welche das nationale Instrument 43-101 erstellen und amtlich unterzeichnen darf.

Der Bericht enthält eine Kalkulation der vorhandenen Ressourcen auf welche New Cantech bereits in einer Meldung von Stockwatch vom 11. Dezember 2006 Bezug genommen hatte. Die laufenden Schätzung der mineralischen Ressourcen basieren auf Diamantenkopf-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von fast 10.000 Metern in 45 Bohrlöchern, die Cantech in den Jahren 2005 und 2006 niedergebracht hatte. Teilweise bezog sich die Gesellschaft auch auf bereits früher von der Firma Amax Exploration Inc. zwischen 1964 und 1968 geleistete Bohrarbeiten, die in 23 Löchern eine Gesamtlänge von über 10.000 Metern erreicht hatte. Die Schätzungen schließen vorhandene/angezeigte bzw. abgeleitete mineralischen Ressourcen bis zu Konzentrationen von 0,03 Prozent herunter ein. Vorkommen mit Gehalten zwischen 0,06 und 0,09 Prozent sind daselbst ebenfalls zusammengestellt.

Angezeigte mineralische Ressourcen

Untergrenze Mo %	Millionen Tonnen	Mo-Gehalt %
0,030	52,6	0,071
0,060	28,7	0,089
0,090	10,3	0,120

Abgeleitete mineralische Ressourcen

Untergrenze Mo %	Millionen Tonnen	Mo-Gehalt %
0,030	8,3	0,070
0,060	2,9	0,101
0,090	1,4	0,121

Die angezeigten mineralischen Ressourcen wurden bereits durch die Bohrungen der Jahre 2005 und 2006 hinreichend definiert. Die Bohrprogramme bestanden aus verschiedenen im Winkel (also schräg) angesetzten Bohrungen in Sektionen, die jeweils in Abständen von je 50 Metern eingeteilt worden waren. Mit Hilfe dieser Bohrlöcher sollte eine ringförmige mineralische Zone in Tiefen zwischen 50 und 400 Metern ab Oberfläche getestet werden. Die revidierten Schätzungen, schlossen erstmalig solche Ressourcen ein, die eine Untergrenze der Gehalte von 0,09% Molybdän aufwiesen. Damit aber stellen sich die angezeigten mineralischen Ressourcen auf Werte, die mehr als doppelt so hoch wie die früher angenommenen Untergrenzen von 0,03 und 0,06% Molybdän jeweils ergaben. Berücksichtigt man nur diese Klasse von höhergradigen Mineralisationen, ergeben sich natürlicherweise auch niedrige Mengen der mineralischen Ressourcen, die den angezeigten Ressourcen nach Menge unmittelbar untergeordnet sind. Ungeachtet dessen bleibt die mineralisierte Zone in ihren Ausdehnungen bisher nach unten zu noch immer offen.

Unter der Überschrift "Interpretation und Schlussfolgerungen" schrieb Dr. Carter folgendes: "Die mit Diamantenbohrköpfen durch New Cantech Ventures Inc. in den vergangenen zwei Jahren niedergebrachten Bohrungen haben nahe der Oberfläche liegende angezeigte und abgeleitete mineralische Ressourcen identifiziert, die bedeutende Gehalte von Molybdän aufweisen. Insbesondere hat die letzte Phase des Bohrprogramms die angezeigten Ressourcen ganz wesentlich erweitert. Sowohl die kürzlich durchgeführten, wie auch die historischen Bohrungen zeigen an, dass das gesamte mineralisierte System nach unten zu in seinen Dimensionen noch völlig offen ist."

Und er fährt fort: *“Verschiedene andere Zonen mit Molybdän Mineralisationen innerhalb des magmatischen Tiefengesteins-Körpers von Lucky Ship wurden bislang durch die vorangehenden Arbeiten nur in Teilabschnitten getestet. Das Potential für weitere, in größeren Tiefen lagernde Zonen mit Molybdän Mineralisationen, ist hoch. Das Ganze ähnelt dem bereits sehr ausführlich dokumentierten Urad-Henderson Molybdän -Vorkommen in Colorado (siehe Wallace et. al. 1978). Damit stellt Lucky Ship ein attraktives Objekt für weitere Explorationsarbeiten dar. Eine mit Diamantköpfen niedergebrachte Tiefenbohrung, die bis auf die geplanten 1.100 Meter vordringen wird, soll weitere Informationen über das Potential bedeutender Molybdän Mineralisationen in grösseren Tiefen erbringen.”*

In seinem amtlichen Ingenieurbericht vom Format des Nationalen Instrumentes 43-101 empfiehlt Dr. Carter ein in drei Phasen gestuftes Arbeitsprogramm mit Gesamtkosten von 4,4 Millionen \$, - im Einzelnen wie folgt:

- Phase I: Kosten: 2.987.000 \$. Diese Phase schließt Bohrlängen von 10.000 Metern mit Diamantbohrköpfen ein und soll einen Großteil der angezeigten Vorräte anheben. Gleichzeitig muss eine vorläufige Machbarkeitsstudie angefertigt werden, begleitet von metallurgischen Testarbeiten und der Einleitung des Permit-Prozesses für die Umwelt-Behörden.
- Phase II: Kosten 632.500 \$. In dieser Phase soll ein 100 Meter langer Zugang, der die Verbindung von der bereits existierenden Strasse herstellt, gebaut werden. Dieses Vorgehen ermöglicht dann die Exploration der östlichen Regionen der Lagerstätte und schafft ausreichendes Material für Massen-Proben.
- Phase III: Kosten 968.000 \$. In dieser letzten Phase werden dann Programme abgewickelt, die alle diejenigen Informationen beschaffen, die für Umweltauflagen und relevante Ingenieurstudien wie auch für die Erlangung der amtlichen Permits zur potentiellen Ausbeute des Vorkommens notwendig sind.

Status der Tiefenbohrung

Das Tiefloch mit der Bezeichnung LS06-68 nähert sich derzeit einer Tiefe von 900 Metern. Seit die Bohrarbeiten mit ihren Diamantköpfen nach der Weihnachtspause Mitte Januar wieder aufgenommen wurden, konnten weitere 380 Meter in Richtung der geplanten Tiefe von 1.100 Metern erschlossen werden. Die Bohrkerns werden in Cantechs Lagerhaus in Telkwa, Britisch Kolumbien, registriert, sortiert und abgelegt. Die ersten Ergebnisse dieser Bohrungen werden in den nächsten zwei bis drei Wochen erwartet.

Qualifizierte Person

Herr Diplom-Ingenieur Dr. Carter ist die qualifizierte Person, die unter der nationalen Vorschrift 43-101 für Ingenieurberichte diesen Bericht unterzeichnen darf. Er hat im Auftrage von Cantech die technischen Mitteilungen und Daten dieser Presse-Mitteilung überprüft und genehmigt.

Herr Diplom-Ingenieur Dr. Donald MacIntyre kam als die qualifizierte Person unter den Vorschriften des Nationalen Instruments 43-101 ebenfalls zum Einsatz. Er hat Bekanntgaben technischer Art dieser Meldung, sofern sie sich auf die Tiefbohrung beziehen, überprüft und genehmigt.

Wir berufen uns im Übrigen auf die Vorschriften und den Schutz der Safe Harbor-Regeln.

Im Auftrage des Boards der Direktoren

Dalton B. DuPasquier
New Cantech Ventures Inc.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den Präsidenten und CEO von New Cantech, Herrn Dalton B. DuPasquier, unter der Telefonnummer 001-(604)- 541-7288 oder besuchen Sie die Webseite der Gesellschaft unter <http://www.newcantech.com>.

und/oder

Herrn John R. Chalcraft, ProActive Communications
Suite 201 - 2383 King George Hwy.
White Rock, B.C., V4A 5A4
Telefon: (604) 541 1995, Gebührenfrei: 1 (800) 540-1995
johnchalcraft@shaw.ca

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/41--New-Cantech-Ventures-veroeffentlicht-neuen-NI-43-101-Bericht-fuer-Lucky-Ship.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).